



Gemeindeblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Wutach

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil: der
Bürgermeister oder der Vertreter im Amt

Druck: Primo Verlagsdruck A. Stähle
Postfach 1254, 78329 Stockach
Telefon 07771/9317-0, Fax 07771/9317-40
eMail: info@primo-stockach.de
Internet: <http://www.primo-stockach.de>

Jahrgang 2011

Mittwoch, den 09. Februar 2011

Nummer 3 KW 6

Anno dazumal im Bild



Anna Meister, Elsa Huber und Luise Müller (Jahr 1941/42)



Liebe Leserinnen und Leser,
haben Sie weitere Anregungen oder Verbesserungsvorschläge zum Inhalt Ihres
Mitteilungsblattes, dann lassen Sie uns das unbedingt wissen!

Ihr Blättle-Team vom Rathaus

Geburtstagsjubilare

09.02.1928
11.02.1927
13.02.1929
15.02.1936
16.02.1937

83 Jahre
84 Jahre
82 Jahre
75 Jahre
74 Jahre

Baumgärtner Mathilde, Brunnenstr. 2
Stellmach Alfons, Hauptstr. 4
Hirt Erhard, Aubachstr. 18
Vetter Anna, Hauptstr. 42
Meister Jakob, Auf Löbern 5

*Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute,
vor allem Gesundheit und Zufriedenheit, auch all jenen,
die im Gemeindeblatt nicht genannt werden wollen!*



WICHTIGE RUFNUMMERN / BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufnummern

Feuerwehr, Notruf	112
Polizei	110
Polizei-posten Bonndorf (während der Dienstzeit)	07703 9325-0
DRK Rettungsdienst	112
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761 19240

Notfalldienst

Ärzte

Dr. Grohmann, Bachtalstr. 12, 79879 Wutach, Tel. 07709 922859; außerhalb der Sprechzeiten, Tel. 07703 298000
jeweils Samstag und Sonntag, sowie an Sonn- und Feiertagen, 09.00 bis 10.00 Uhr
Den weiteren ärztlichen Notfalldienst erfragen Sie bitte unter der Tel. 01805 19292-430.

Samstag/Sonntag, 12.02./13.02.2011

von Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 08.00 Uhr
Herr Dr. Grohmann, Bonndorf, Tel. 07703 7080

Samstag/Sonntag, 19.02./20.02.2011

von Freitag, 16.00 Uhr bis Montag, 08.00 Uhr
Herr Dr. Brecke, Bonndorf, Tel. 07703 8088

Zahnärzte

Die diensthabende Ärztin/den diensthabenden Arzt erfragen Sie bitte beim DRK unter der Telefonnummer 0180 3 222 555-30

Apotheken

von 08.30 bis 08.30 Uhr
12.02. - 13.02.2011

Stadt-Apotheke, Hauptstr. 8, 78183 Hüfingen, Tel. 0771 61229

St. Laurentius-Apotheke, Martinstr. 55 A, 79848 Bonndorf, Tel. 07703 920520

13.02. - 14.02.2011

Marien-Apotheke, Hauptstr. 14, 79777 Ühlingen, Tel. 07743 208

Sonnen-Apotheke, Wasserstr. 17, 78166 Donaueschingen, Tel. 0771 5012

19.02. - 20.02.2011

Die Johannis-Apotheke, Salzstr. 2, 78073 Bad Dürrenheim, Tel. 07726 366

Kloster-Apotheke, Hauptstr. 32, 79798 Jestetten, Tel. 07745 7008

20.02. - 21.02.2011

Rathaus-Apotheke, Mühlenstr. 13 a, 78166 Donaueschingen, Tel. 0771 3113

Rathaus

Zentrale 07709 92969-0
Fax 07709 92969-90
Internet www.wutach.de
E-Mail-Adresse rathaus@wutach.de
Anschrift Amtshausstr. 2, 79879 Wutach
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09.00-12.00 Uhr
Do. Nachmittag 16.00-18.00 Uhr

Grundschule 07709 631
Hallenbad 07709 369
Kindergarten 07709 1050
Feuerwehrgerätehaus Ewattingen
Feuerwehr 07709 922690
DRK 07709 922691
Bergwacht 07709 922692

Wasserversorgung
nach Dienstschluss 0171 5706498

Gemeindewald:

Forstrevierleiter 07703 91137 oder
Herr Hugel 0175 1804547
E-Mail-Adresse
Friedrich.Hugel@landkreis-waldshut.de

Stromversorgung

Energiedienst Netze GmbH
Störungsdienst 0180 1605044
Service-Nummer 0180 1605050

Recyclinghof Wutach

(Abfallwirtschaft Landkreis Waldshut)
Regionales Annahmезentrum (RAZ)
Öffnungszeiten:
Mi. und Fr., 13.00 bis 16.00 Uhr
Sa., 09.00 bis 12.00 Uhr (nur ungerade Kalenderwochen)

Dienste

Sozialstation Bonndorf	07703 937011
Dorfhelferinnen	07703 937013
Hausnotruf	0176 18011161
St. Laurentius Pflegeheim	07703 9395-0
Amb. Pflegedienst Hampel	07743 5621
Hospizdienst e.V.	07751 80110
Kinderschutzbund	07741 672724
Caritasverband (Di. 09.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr)	07703 938041
Frauen- u. Kinderschutzhause	07751 3553

Lebenshilfe Südschwarzwald FUD für Familien mit Kindern mit Behinderungen

Zeppelinstr. 2
79761 Waldshut-Tiengen 07741 9657277

Diakonisches Werk Hochrhein Dienststellen Waldshut 07751 8304-0

Tierschutzverein Waldshut-Tiengen u. Umgebung e. V. Tierheim Steinatal 07741 684033
Notrufnummer: 0151 55414785

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Eigenkontrolle der Wasseruhren

Es kommt immer wieder mal vor, dass Wasserabnehmer über einen deutlich höheren Wasserverbrauch erstaunt sind, wenn sie die Jahresabrechnung erhalten. Manchmal wird dann festgestellt, dass im Leitungsnetz des Hauses Undichtigkeit vorliegt oder sonst wie das Wasser "verloren" gegangen ist.

Wenn feststeht, dass der Wasserzähler in Ordnung ist, geht das voll zu Lasten des Hauseigentümers. Lediglich hinsichtlich der Abwassergebühren kann es dann evtl. zu einem Teilerlass kommen, wenn der Anschlussnehmer nachweisen kann, dass der Wasserverlust nicht in die Schmutzwasserkanalisation (sondern z.B. ins Erdreich) gelangt ist; dies ist aber selten der Fall.

Diese Vorgehensweise entspricht den klaren Regelungen unserer Wasser- und Abwassersatzungen, die wiederum den Mustersatzungen des Gemeindetags Baden-Württemberg entsprechen und richterlich anerkannt sind.

Wir empfehlen deshalb dringend:

- ★ kontrollieren Sie regelmäßig (ein- bis zweimal monatlich) ihre Wasseruhr
- ★ ständig rauschende Geräusche an der Wasseruhr deuten auf einen Rohrbruch ggf. auch vor der Wasseruhr hin, melden Sie dies der Gemeinde
- ★ notieren Sie sich den jeweiligen (Durchschnitts-) Verbrauch
- ★ läuft Ihre Wasseruhr, obwohl alle Zapfstellen geschlossen sind oder haben Sie sonst einen unerklärlichen höheren Verbrauch, ziehen Sie einen Fachmann hinzu
- ★ lassen Sie undichte Stellen unverzüglich beheben; drehen Sie notfalls den Absperrhahn zu
- ★ verständigen Sie das Rathaus bei begründeten Verdachtsfällen

Zahlungserinnerung

An die zum 15. Februar 2011 fälligen Zahlungen bei der Gemeindekasse (1. Rate Grund- und Gewerbesteuer) wird erinnert.

Kreisforstamt Waldshut

Sammelbestellung von Forstpflanzen / Frühjahr 2011

Für die Frühjahrspflanzung organisiert der Forstbezirk Ost erneut eine Sammelbestellung, an der sich alle Waldbesitzer beteiligen können. Interessenten melden ihren Pflanzenbedarf **bis zum 01. März 2011** beim zuständigen Revierleiter an.

Über finanzielle Zuwendungen für Pflanzungen informieren die örtlich zuständigen Forstrevierleiter:

Forstrevier Wutach:

Fritz Hugel, Tel.: 0175 1804547, Fax 07703 91138

Annahmeschluss für das Mitteilungsblatt

Annahmeschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist am
Freitag, 18.02.2011, 10.00 Uhr.



NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Das Landratsamt — Landwirtschaftsamt informiert: Schulung für FIONA

Das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum stellt den Antragstellern im Gemeinsamen Antragsverfahren die Anwendung FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag) über das Internet zur Verfügung.

Unter dem link www.landwirtschaft-bw.de kommt man in das Programm FIONA. Hier kann sich jeder Betrieb nach Eingabe seiner PIN die eigenen Karten und Luftbilder laden. Ebenso besteht die Möglichkeit, eigene Schlagskizzen anzufertigen oder auch Flächengrößen zu bestimmen. Zudem besteht die Möglichkeit der Plausibilitätsprüfung, so dass Fehler vermieden werden können.

FIONA kann von jedem genutzt werden, der in HIT und/oder der zentralen InVeKoS-Datenbank (ZID) registriert ist und für diese eine Zugangs-PIN erhalten hat. Die selben Zugangsdaten werden für FIONA verwendet.

Das Landwirtschaftsamt führt dazu Schulungen am PC jeweils Mittwochs um 14.00 Uhr im EDV-Raum des Landratsamtes, Kaiserstr. 110 bzw. um 19.30 Uhr im EDV-Raum der Kaufmännischen Schule in Waldshut, Friedrichstr. 18 an folgenden Tagen durch: **16./23. Februar sowie 02./16./23. März.**

Zusätzliche Termine am **09.02.** um 19.30 Uhr in der Kaufmännischen Schule und am **30.03.** um 14.00 Uhr im Landratsamt.

Eine **Anmeldung** ist aufgrund begrenzter Plätze **erforderlich**. Bitte bringen Sie Ihre Betriebsnummer und Ihre Zugangs-PIN mit.

Anmeldung unter 07751 86-5313.

Außerdem werden **Informationsabende** zu FIONA angeboten, die einen Überblick über die Möglichkeiten der elektronischen Antragstellung geben sollen. Diese finden statt am:

Di, 22.02. um 20.00 Uhr im Gasthof Mittlere Alp in Stühlingen — Bettmaringen

Fr, 25.02. um 20.00 Uhr im Gasthaus Adler in Görwihl

Alle interessierten Antragsteller sind herzlich dazu eingeladen.

Das Landratsamt Waldshut — Landwirtschaftsamt lädt ein: Gesunde Ernährung im ersten Lebensjahr - Essensspaß von Anfang an!

Seminar für Eltern und Großeltern

Damit sich ein Säugling gut entwickelt, muss er richtig ernährt werden.

An vier Vormittagen erläutert Anna Sutter, Ernährungswissenschaftlerin und Fachfrau für bewusste Kinderernährung, die entwicklungsbedingten Zusammenhänge und zeigt Eltern und Großeltern, wie vollwertige Breie und Mahlzeiten für die Sprösslinge hergestellt werden. Dazu gibt sie auch Anleitungen, wie man sich den Küchenalltag erleichtern kann.

Das Seminar ist kostenlos, für die verbrauchten Lebensmittel ist eine kleine Umlage zu entrichten. Falls Sie keinen Babysitter haben, dürfen Sie Ihr Baby gerne mitbringen.

Wann: Dienstag, 8.2., 15.2., 22.2, und 1.3.2011, jeweils 9.30 bis 11 Uhr

Wo: Seminarraum und Lehrküche Landwirtschaftsamt Waldshut, Gartenstraße 7

Anmeldung dringend erforderlich, Telefon: 07751 86-5332

Pressemitteilung des Innenministeriums Baden-Württemberg Europäischer Tag des Notrufs 112 am 11.02.2011

„Die europaweit gültige Notrufnummer 112 kann Leben retten“

„Die 112 ist eine europaweit einheitliche Notrufnummer, über die in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union Feuerwehren, Rettungs- und Hilfsdienste erreicht und alarmiert werden können. Der sogenannte „Euro-Notruf 112“ bietet eine verlässliche Verbindung zu

einer Leitstelle und damit schnellstmögliche Hilfe". Das sagte Innenminister Heribert Rech am Freitag, 28.01.2011, in Stuttgart. Unter dieser Kurzwahlnummer sei jederzeit eine Leitstelle zu erreichen, die je nach Notfall Polizei, Feuerwehr oder Rettungsdienst alarmiere. Neben dem Euro-Notruf seien die nationalen Notrufnummern ebenfalls gültig, etwa in Deutschland der Polizei-Notruf 110. Diese „Polizei-Nummer“ ist den Bürgern seit Jahrzehnten bekannt und fest im Gedächtnis der Bevölkerung verankert. Das wollen wir auch für die europaweit gültige 112 erreichen, damit es in der Europäischen Union noch einfacher wird, überall schnell Hilfe zu bekommen", betonte Rech. Einer von der EU veröffentlichten Studie zufolge seien 2009 lediglich ein Viertel aller EU-Bürger über die gebührenfreie, europaweit einheitliche Notrufnummer 112 informiert gewesen. In Deutschland hätten damals zwar 75 % der Befragten die Nummer gekannt, es sei aber nur 18 % bewusst gewesen, dass die 112 europaweit gelte. Das Verbreitungsgebiet umfasse neben allen EU-Mitgliedsstaaten auch die Türkei, Schweiz, Serbien, Island, die Färöer-Inseln, Liechtenstein, Norwegen, Andorra, Monaco und San Marino. Besonders für Reisende sei dieser große Geltungsbereich ein wichtiger Service, der in Extremsituationen auch Leben retten könne. Man müsse nicht die Telefonnummer des jeweiligen Landes kennen, sondern könnte unter der von zuhause bekannten Nummer Hilfe rufen.

Die Notrufe können von jedem Telefon, egal ob Festnetz oder Mobilfunknetz, ohne Vorwahl abgesetzt werden. Bei Überlastung der Netze würden Notrufe 112 priorisiert, d.h., andere Verbindungen evtl. getrennt, um den Notruf absetzen zu können. Außerdem würden Informationen zum Standort und der Name des Telefonhalters automatisch an die Leitstelle übermittelt, um eine schnelle Ortung eines potentiellen Unfallopfers zu erleichtern. Die EU habe den 11. Februar zum Europäischen Tag des Notrufs 112 erklärt, um den Bekanntheitsgrad weiter zu verbessern.

Bunter Fasnachtsnachmittag beim BLHV Landseniorenverband

Der BLHV Landseniorenverband des BLHV-Kreisverbandes Waldshut lädt in Zusammenarbeit mit dem Seniorenwerk Küssaberg alle Seniorinnen und Senioren mit Partner zu einem „**Bunten Fastnachtsnachmittag**“ ein.

Datum: Dienstag, den 15. Februar 2011

Uhrzeit: 14.11 Uhr

Ort: *Inselpavillon*, Gemeindezentrum Küssaberg

Saaleröffnung: 13.30 Uhr

Eintritt: 4,00 Euro

Es wartet auf Sie ein närrisches Programm unter anderem mit den:

„**Rhytalbuebe**“ (u. a. Herr Bernd Hein)

„**Kuh vom Land**“ (Siegrun Mattes, bekannt von der Konstanzer Fastnacht)

„**Die Fidelity Stammtischler**“, Wutöschingen

Zurück in den Beruf - DHV-Kurs für Wiedereinsteigerinnen

Für Frauen, die den beruflichen Wiedereinstieg planen, bietet die Kaufmännische Berufsbildungsstätte des DHV e.V. (Gemeinnützige Bildungseinrichtung der Berufsgewerkschaft DHV) in Bad Säckingen einen weiteren Lehrgang mit der Bezeichnung „Zurück in den Beruf“ an. Der Lehrgang umfasst über 120 Unterrichtsstunden und findet an zwei Vormittagen pro Woche (Montag- und Donnerstagsvormittag von 8.30 bis 11.45 Uhr) statt. Im Mittelpunkt des Lehrganges stehen EDV-Kenntnisse und ein Bewerbungstraining. Der Lehrgang startet Anfang März und endet mit Beginn der Sommerferien. Der Lehrgang findet in den Räumen der DHV-Bildungsstätte Bad Säckingen, Friedrichstr. 33, statt.

Der Lehrgang wird aus Mitteln der europäischen Union gefördert. Das bedeutet, dass je nach Alter der Frauen ein Zuschuss von 30 oder 50 Prozent zu den Kursgebühren gewährt wird. Eine Kursausschreibung kann bei der DHV-Geschäftsstelle Lörrach, Tumringer Str. 274, 79539 Lörrach, Telefon 07621 9391-11, eMail: info@kabi-dhv.de angefordert werden. Alle Bildungsangebote der DHV-Bildungsstätte sind auch im Internet unter www.kabi-dhv.de abrufbar.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Freitag, 11.02.2011

Ewattingen: 19.00 Uhr Messfeier

Münchingen: 20.00 Uhr Chorversammlung des Münchinger Kirchenchores, Gasthaus Frieden

Sonntag, 13.02.2011

Münchingen: 08.30 Uhr Messfeier

Ewattingen: 10.00 Uhr Messfeier

VEREINSNACHRICHTEN

Gemeinsame Mitgliederversammlung von DRK und Bergwacht

Am **Samstag, 26.02.2011, 20.00 Uhr**, findet im Gasthaus Hirschen die gemeinsame Mitgliederversammlung von DRK und Bergwacht (mit Partner) statt.

◆ Tagesordnung DRK

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden und Bereitschaftsleiters
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der JRK-Vertreterin
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahl der DRK Vorstandschaft
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Ehrungen
12. Grußworte
13. Wünsche und Anträge

◆ Tagesordnung Bergwacht

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahl der Vorstandschaft der BW
8. Grußworte
9. Wünsche und Anträge

Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Friedrich Müller
Vorsitzender des DRK-OV

Lothar Schmidt
Vorsitzender der BRW

Landfrauenverein Ewattingen

- ★ Welcher Mann hat Lust bei einem Theaterspiel mitzuwirken? Information u. Anmeldung bei Bettina Gliese, Tel. 919777
- ★ Für die Frauenfasnet am 25.02.11, 20.00 Uhr, im Hirschen sind alle Frauen (auch Nichtmitglieder) recht herzlich eingeladen. Das Motto lautet: „Manege frei für den Zirkus“, ein Muss für jede Frau, egal ob als Zuschauer oder Akteur.



Narrenverein Ewattungen e.V. informiert

Sa. 19.02.2011

Narrentreffen Mundelfingen — Freinacht

Abfahrt Gasthaus Burg 20 Uhr
Rückfahrt Mundelfingen 02.30 Uhr

So. 20.02.2011

Narrentreffen Mundelfingen — Umzug

Abfahrt Gasthaus Burg 11 Uhr / 12 Uhr
Abfahrt Mundelfingen 17.30 Uhr / 19 Uhr
www.stecklespringer.de

Sa. 26.02.2011

Narrenblättle-Verkauf „von Haus zu Haus“

Der Narrenverein Ewattungen im Internet: www.strohbaeren.de

Der SVE informiert

Sa. 12.02.2011

SVE - VfL Riedböhringen, 16.00 Uhr
Spielort: Dillendorf

SONSTIGES

Second-Hand „Rund ums Kind“

Haben Sie Interesse Kleidung, Spielzeug, Fahrzeuge Ihrer Kinder zu verkaufen? Sie haben am 02. April 2011 in der Wutachhalle die Möglichkeit, für 5,— Euro sowie einer Kuchenspende einen Tisch/Platz zu reservieren. Sie verkaufen Ihre Ware selbst und der Kindergarten bietet Kaffee und Kuchen an.

Melden Sie sich bis Montag, 28. Februar 2011 im Kindergarten an.
Tel. 07709 1050.

Kindergarten St. Josef, Wutach-Ewattungen

Valentinstag im Elterncafe am Montag, 14.02.2011, 15.00 bis 16.30 Uhr,

Zum Valentinstag laden wir Sie herzlich ins Elterncafe ein. Im Rahmen des **BoNI/Caritas-Projektes *MigrantInnen mischen mit*** stellen uns Frau Eggi und Frau Kinzel vor, wie der Valentinstag in Russland gefeiert wird, z.B. wird gezeigt, was ein „Valentinchen“ ist. Auf einen Besuch würden wir uns freuen. Alle sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



In eigener Sache!

Liebe Abonnenten und Abonnentinnen des Mitteilungsblattes,

die Bezugsgebühr für das **erste Halbjahr 2011** wird dieser Tage fällig. Allen Beziehern, die einer Bankabbuchung zugestimmt haben, teilen wir hiermit mit, dass wir ab **Februar/März** die fälligen Gebühren von Ihrem Konto abbuchen werden. Gleichzeitig werden die Rechnungen für die Rechnungsempfänger versendet.

Achtung!

Wir bitten Sie dringend darum, sämtliche Änderungen bezüglich der Bankverbindungen sofort an uns weiterzuleiten! Danke.

Primo Verlag
Meßkircher Str. 45 • 78333 Stockach
Tel. 07771/93 17- 49 (Frau Kuppel)

**Viele Grüße vom Bodensee,
herzlichst Ihr
Primo Verlag Stockach**

**primo
verlag**
Fachverlag für Amts-,
Mitteilungs- und Infoblätter